

Unser Lebensstil in Deutschland benötigt viele Ressourcen.

Mit dem ökologischen Fußabdruck kannst Du berechnen, wie viel Erdfläche für Deinen Lebensstil nötig ist – und wie viele Planeten Erde nötig wären, wenn alle Menschen so leben würden.

1. Berechne Deinen ökologischen Fußabdruck und trage anschließend das Ergebnis an der Tafel ein. www.fussabdruck.de

2. Lies Dir die Tipps zu Deinem persönlichen Fußabdruck durch. Suche Dir ein bis zwei Tipps aus, die Du für Dich persönlich als umsetzbar ansiehst. Notiere einen auch an der Tafel.

Die Website des ökologischen Fußabdrucks von Brot für die Welt endet mit folgenden Hinweisen:

Der kollektive Fußabdruck

Zu Deinem persönlich beeinflussbaren Fußabdruck wird ein Sockelbetrag von 0,9 globalen Hektar (gha) addiert. Dieser kollektive Fußabdruck steht für die Infrastruktur in Deutschland (z.B. Straßen und Krankenhäuser). Diesen Teil Deines Fußabdrucks kannst Du indirekt beeinflussen, z.B. indem Du Dich für die Energiewende, öffentliche Verkehrsmittel oder für öko-faire Beschaffung in öffentlichen Einrichtungen einsetzt. Viele Details werden in diesem Test nicht abgefragt. Vielleicht denkst du: „Mein Ökostrom, mein selbstangebautes Gemüse, meine Solaranlage und mein Elektroauto konnte ich ja gar nicht angeben. Bestimmt ist mein Fußabdruck viel geringer!“ Die Realität ist: ein bisschen geringer vielleicht, viel geringer wahrscheinlich

nicht. Es ist schwer in Deutschland allein durch persönliche Maßnahmen einen nachhaltigen Fußabdruck zu erreichen. Damit das einfacher wird, muss die ökologisch vernünftige Option die einfachste und günstigste Option werden und nicht wie heute oftmals die teuerste, komplizierteste oder gar nicht vorhandene. Dann kann öko zur Routine werden. Dafür brauchen wir eine Energiewende, eine Agrarwende, eine Mobilitätswende und allerhand weitere Veränderungen in der Gesellschaft. Den eigenen Fußabdruck verkleinern und umweltbewusstes Verhalten einüben ist also nur ein Teil des Engagements. Der andere Teil ist es, den eigenen politischen Handabdruck zu vergrößern und in der Schule, im Betrieb, in der Gemeinde und in der Politik auf einen Wandel einzuwirken.

3. Erläutere, warum sich der ökologische Fußabdruck in Deutschland nur schwer verringern lässt. (Einzelarbeit)

4. Diskutiere mit deinem:r Nachbar:in politische Möglichkeiten, den Fußabdruck in Deutschland zu verringern (Beispiele werden in Zeile 21-28 genannt).